

AMG Gold, Minen und Metalle

Anlagefonds schweizerischen Rechts der Art «Übrige Fonds für traditionelle Anlagen»

Halbjahresbericht 2017

Ungeprüfter Halbjahresbericht per 30. Juni 2017

Inhalt

- 3 – 4 **Fakten und Zahlen**
 - Träger der Fonds
 - Fondsmerkmale
 - Kennzahlen

- 5 – 6 **Bericht des Portfeuillemanagers**

- 7 – 12 **Halbjahresrechnung**
 - Vermögensrechnung
 - Erfolgsrechnung
 - Aufstellung der Vermögenswerte
 - Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes
(Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen)
 - Derivate unter Anwendung des Commitment-Ansatzes II

- 13 **Erläuterungen zum Halbjahresbericht**

Fakten und Zahlen

Träger der Fonds

Verwaltungsrat der Fondsleitung

Holger Mai, Präsident
Hans Stamm, Vizepräsident
Salomon J. Guggenheim
Michael Jent
Herbert Kahlich

Geschäftsführung der Fondsleitung

Marcel Weiss
Ferdinand Buholzer

Fondsleitung

LB(Swiss) Investment AG
Claridenstrasse 20
CH-8002 Zürich
Telefon +41 44 225 37 90
Telefax +41 44 225 37 91

Depotbank

Bank J. Safra Sarasin AG
Elisabethenstrasse 62
CH-4002 Basel
Telefon +41 61 277 77 77
Telefax +41 61 272 02 05

Portfoliomanager

AMG Fondsverwaltung AG
Bahnhofstrasse 29
CH-6300 Zug

Vertriebsträger

der Portfoliomanager

Prüfungsgesellschaft

PricewaterhouseCoopers AG
Birchstrasse 160
CH-8050 Zürich

Fakten und Zahlen

Fondsmerkmale	<p>AMG Gold, Minen und Metalle investiert hauptsächlich in Effekten von Unternehmen aus dem Minensektor weltweit, sowie in Gold (physisch) und andere Edelmetalle.</p> <p>Die Anlagen werden nach folgenden Aspekten ausgewählt:</p> <ul style="list-style-type: none"> › Bewertung des Unternehmens im Vergleich zum inneren Wert: Aktienpreis im Verhältnis zu den Reserven im Boden (proven and probable) bewertet zum aktuellen Goldpreis; › Qualität der Reserven; › Leistungsausweis des Managements (Erfahrung des Managements, Transparenz der Firma, Zugang zum Management, Roadshow-Aktivität, Kontinuität). 	<p>Die Fondsleitung darf bis 30% des Fondsvermögens in physisches Gold in kuranter Form anlegen, welches ausschliesslich in der Schweiz bei derselben Bank (der Depotbank) eingelagert ist. Das Gold wird dabei in ungeprägten Barren der Standardeinheit von 12.5 Kg oder 1 Kg mit der Feinheit 995/1000 oder besser gehalten.</p>
---------------	---	---

Kennzahlen	30.6.2017	31.12.2016	31.12.2015
Nettofondsvermögen in Mio. CHF	167.77	162.78	96.13
Ausstehende Anteile Klasse A	279 212	262 642	281 372
Ausstehende Anteile Klasse B	274 949	264 945	256 839
Ausstehende Anteile Klasse C	1 315 645	1 254 731	1 225 144
Inventarwert pro Anteil Klasse A in CHF	88.35	90.08	53.94
Inventarwert pro Anteil Klasse B in CHF	88.35	90.08	53.93
Inventarwert pro Anteil Klasse C in CHF	90.31	91.86	54.77
Performance Klasse A	-1.92%	67.02%	-24.51%
Performance Klasse B	-1.92%	67.02%	-24.52%
Performance Klasse C	-1.69%	67.72%	-24.11%
TER Klasse A	1.74%	1.75%	1.78%
TER Klasse B	1.74%	1.75%	1.78%
TER Klasse C	1.24%	1.25%	1.25%
PTR	1.34	3.15	3.81

Wertentwicklungen in der Vergangenheit sind keine Garantie für zukünftige Erträge. Die Performancedaten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Der Fonds verzichtet gemäss Fondsvertrag auf einen Benchmark-Vergleich.

Bericht des Portfeuillemanagers

Rückblick

Der Wert des AMG Gold, Minen & Metalle Fonds war gegenüber dem Jahresanfang nur wenig verändert. Auch die Preisspanne hielt sich im ersten Halbjahr in engen Bahnen, da wir immer noch in der Konsolidierungsphase sind, welche im August 2016, nach einem sehr starken Anstieg, angefangen hat.

Der Goldpreis handelt per Mitte Jahr in CHF knapp 2% über dem Jahresendkurs 2016. Silber dagegen ist in CHF knapp 2% im Minus. Edelmetallaktien dagegen haben im ersten Semester schlechter abgeschnitten als die unterliegenden Edelmetalle. Gold- und Silberminenaktien konsolidieren den starken Anstieg, welchen wir seit Januar 2016 gehabt haben. Normalerweise bewegen sich diese etwa 3x schneller als der Goldpreis. In der Periode Januar 2016 bis August 2016 lag dieser Faktor bei 6.5x. Vergleichen wir die Preise seit Januar 2016 bis Juni 2017, dann waren Edelmetallaktien immer noch 5x schneller unterwegs als der Goldpreis. Dazu gibt anzufügen, dass sich die Edelmetallproduzenten fundamental durch Profitabilitätssteigerungen wegen tieferen Kosten verbessert haben. Der «Leverage» Effekt wurde dadurch in den genannten Zeitperioden um ungefähr 50% verstärkt. Insofern sind die aktuellen Edelmetallaktienpreise gerechtfertigt. Die Konsolidierung könnte aber durchaus noch ein paar Monate länger dauern.

Das Portfolio wird wöchentlich systematisch analysiert und angepasst. Fundamental gefallen uns zurzeit Firmen, welche wachsende Reserven mit tiefen Kosten (hohe Grades) präsentieren können. Das Ersetzen der Reserven, welche durch die Produktionen wegfallen, scheint wieder vermehrt in den Fokus zu rücken. Dementsprechend wurden von den Firmen die Explorationsbudgets für 2017 fast durchgehend erhöht. Man muss dazu sagen, dass die Aufwendungen für Exploration in den Jahren 2012 – 2016 von den Edelmetallproduzenten um fast 70% auf 3 Mrd. USD pro Jahr gekürzt wurden (10-Jahrestief).

Im Portfolio haben wir den Anteil an kleineren Firmen deutlich erhöht (siehe Abb. 1). Insbesondere das mittlere Segment («Intermediates») bietet unseres Erachtens grössere Chancen als die im Benchmark-Index höher gewichteten Senior Produzenten.

Branchenaufteilung	Q2 2016	Q3 2016	Q4 2016	Q1 2017	Q2 2017	Benchmark Q4 2016
Seniors	39.7%	35.2%	27.2%	30.3%	21.5%	56.6%
Indermediates	12.9%	8.6%	16.9%	21.6%	24.6%	12.3%
Juniors	9.5%	7.7%	6.3%	0.5%	1.3%	5.0%
Explorers	5.2%	4.6%	4.7%	3.9%	9.8%	3.5%
Silberaktien	27.8%	23.8%	32.9%	27.0%	27.0%	13.2%
Royalties	0.0%	7.2%	9.5%	10.4%	7.3%	9.4%
Silber	4.2%	4.7%	0.0%	6.2%	0.0%	0.0%
Gold physisch	0.0%	3.7%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Platin/Palladium	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%	0.0%
Cash	0.7%	4.5%	2.5%	0.1%	8.5%	0.0%

Abb. 1: Branchenaufteilung AMG Gold – Minen & Metalle

(Quelle: AMG)

Ausblick

Edelmetalle

Die realen Zinsen weltweit – Rendite der 10jährigen Staatsanleihen abzüglich der erwarteten Inflation – sind zwar gegenüber den Tiefstwerten im ersten Quartal 2017 leicht angestiegen, verharren aber auf demselben Niveau, welches wir zu Jahresanfang hatten. In vielen Währungen sind diese Werte weiterhin im negativen Bereich, was dem Goldpreis als Unterstützung dient. Die zwei bisherigen Erhöhungen der Leitzinsen im 2017 durch die amerikanische Notenbank (FED) sorgten im Vorfeld jeweils für Nervosität unter Goldanlegern. Da sich aber die makroökonomischen Zahlen in Amerika über die letzten Wochen tendenziell verschlechtert haben, scheinen nicht mehr alle Anleger überzeugt zu sein, dass die Leitzinsen weiter angehoben werden. Dementsprechend handelt der USD nahe seinem Jahrestiefkurs. Ein schwacher USD war in der Vergangenheit fast immer positiv für den Goldpreis.

Was dem Goldpreis aber zurzeit für einen starken Anstieg fehlt, ist der Faktor «Angst». Die Anleger beurteilen die aktuelle Lage an den Finanzmärkten als sicher und investieren ungehemmt in Risikopapiere. Dementsprechend ist die Volatilität an den Aktienmärkten auf ein Mehrjahrestief gefallen. Es ist aber erstaunlich, dass sich, trotz Sorglosigkeit der Anleger, der Goldpreis relativ gut hält. Wir werten dies als stark positives Indiz. Wir bleiben ebenfalls stark positiv für den Silberpreis. Ein Angebotsdefizit wird sich früher oder später mit höheren Preisen bemerkbar machen. Die Höchstkurse vom Jahr 2016, USD 1'375 für Gold und USD 21 für Silber, erachten wir als realistisches Ziel für das zweite Halbjahr 2017.

Edelmetallaktien

Die Managements der Edelmetallfirmen haben 2016 stark an Produktionsoptimierungen und Kostensenkungen gearbeitet. Sparen war damals das primäre Motto. Dieses Jahr hat man die Investitionsbudgets erhöht, was zu tieferen freien Cashflows führen wird. Kontinuität der zukünftigen Produktionen und ein Ersetzen der Reserven sind in den Vordergrund gerückt. Wie schon erwähnt, wurden die Budgets für Exploration erhöht und insbesondere die Investitionstätigkeiten in neue Minen vorangetrieben. Bis 2020 sollten dementsprechend bei vielen Firmen neue Projekte in Produktion gehen, was als Kompensation für auslaufende Minen nötig ist, um die Produktionsvolumen gleich halten zu können.

Auf der Kostenseite sind bei vielen Firmen die Optimierungsmöglichkeiten zum grössten Teil ausgereizt. Kosten haben viel mit «Grade Management» zu tun. Die Natur der Minen lässt in dem Zusammenhang aber nur limitiert Spielraum zu. So sind bei

Bericht des Portfeuillemanagers

einigen wenigen Firmen dieses Jahr die Kosten, aufgrund tieferer Grades Zonen, gestiegen. Die Gewinnmargen für 2017 sollten aber stabil bleiben und insbesondere neue Projekte haben durchs Band tiefere Kosten als der Durchschnitt. Daher können wir diese Vorwärtsstrategie der Firmenchefs nur begrüßen. Wir sehen in den Investitionen in neue Minen nicht primär Wachstum sondern vielmehr erhöhte Kosteneffizienz. Dies sollte sich über die nächsten Jahre positiv auf die Cashflow Margen auswirken.

Die Bilanzen der Edelmetallfirmen sind heute solide und nicht mehr problematisch. Viele Firmen sind schuldenfrei.

Auf der M&A Seite fällt auf, dass man sich vermehrt in Projekt-Partnerschaften zusammenschliesst. Zudem investieren grössere Firmen Geld in kleinere Goldminen Firmen in Form von Aktienbeteiligungen. Solche Anlagen müssen entweder regional passen oder hohes Grade-Potential aufweisen. Dies macht aus unserer Sicht Sinn.

Konklusion

Reale Werte sind und bleiben ein interessantes Thema. Edelmetalle spielen dabei eine führende Rolle. Wie wir immer wieder betonen sehen wir Gold nicht als Rohstoff sondern als Währung. Es gibt keine Papierwährung, die in den letzten 50 Jahren nicht markant an Wert gegenüber Gold verloren hat. Der USD als Beispiel hat über diese Periode mehr als 98% seines Werts eingebüsst. Immer mehr gibt es Generalistenfonds, welche angefangen haben, Gold- und Silberminenaktien als Diversifikation zu ihren überbewerteten Aktienportfolios zu kaufen. Im Fokus stehen Goldminen, welche tiefe Kosten und eine hohe Profitabilität haben. Dies bestärkt uns in unserer Meinung, dass der Sektor vermehrt von Investoren entdeckt werden wird.

Auch wenn die Nettogewinne der Edelmetallfirmen weiterhin dünn bleiben, generieren die Firmen hohe Cashflows, welche aktuell zu einem grossen Teil in zukünftige Produktionen investiert werden. Der Sektor bietet enormes Aufwärtspotential, sollte sich der Gold- und Silberpreis nach oben bewegen.

Wir als Investoren erachten eine hohe Flexibilität als Schlüssel zum Erfolg. Auch während den schwierigen Jahren haben wir an unserer Strategie festgehalten und starke relative Outperformance generieren können. Es war richtig, das Anlageuniversum klein zu halten und die Anzahl Titel zu limitieren. Neue interessante Projekte eröffnen nun aber Perspektiven, vor denen wir uns nicht verschliessen möchten. Daher haben wir angefangen, neue Ideen umzusetzen und das Portfolio mit entsprechenden, neuen Firmen zu ergänzen.

Der AMG Gold, Minen & Metalle Fonds ist ein «long only» Produkt. Das Anlageziel bleibt, unseren Investoren in diesem volatilen Sektor volles Aufwärtspotential zu bieten und Rückschläge abzufedern.

Wir danken unseren geschätzten Investoren und Interessierten herzlich für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

AMG Fondsverwaltung AG

Vermögensrechnung

	30. 6. 2017 CHF	31. 12. 2016 CHF
Bankguthaben auf Sicht	15 371 226	5 034 839
Effekten		
Aktien	152 731 240	158 680 354
Metalle	–	–
Derivate	-207 876	-801 875
Sonstige Aktiven	4 977	11 362
Gesamtfondsvermögen	167 899 567	162 924 680
Verbindlichkeiten	-124 647	-141 645
Nettofondsvermögen	167 774 920	162 783 035

Anzahl Anteile im Umlauf	Anteilscheine	Anteilscheine
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse A	262 642	281 372
Ausgegebene Anteile	29 346	64 293
Zurückgenommene Anteile	-12 776	-83 023
Stand am Ende der Berichtsperiode (Klasse A)	279 212	262 642
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse B	264 945	256 839
Ausgegebene Anteile	29 239	115 718
Zurückgenommene Anteile	-19 235	-107 612
Stand am Ende der Berichtsperiode (Klasse B)	274 949	264 945
Stand am Beginn der Berichtsperiode Klasse C	1 254 731	1 225 144
Ausgegebene Anteile	214 864	550 049
Zurückgenommene Anteile	-153 950	-520 462
Stand am Ende der Berichtsperiode (Klasse C)	1 315 645	1 254 731

Inventarwert eines Anteils	Klasse A in CHF	Klasse B in CHF	Klasse C in CHF
30. 6. 2017	88.35	88.35	90.31

Veränderung des Nettofondsvermögens	CHF
Nettofondsvermögen am Beginn der Berichtsperiode	162 783 035
Saldo aus Anteilscheinverkehr	8 011 488
Gesamterfolg der Berichtsperiode	-3 019 603
Nettofondsvermögen am Ende der Berichtsperiode	167 774 920

Erfolgsrechnung

	1.1. – 30.6.2017 CHF	1.1. – 31.12.2016 CHF
Ertrag Bankguthaben	1 143	–
Ertrag Aktien	669 543	444 064
Einkauf in laufende Erträge bei Ausgabe von Anteilscheinen	-36 383	-352 481
Total Erträge	634 303	91 583
abzüglich		
Sollzinsen und Bankspesen	3 521	2 405
Revisionsaufwand	6 089	10 326
Reglementarische Vergütungen an Fondsleitung (Klasse A ¹ : 1.63%; Klasse B ¹ : 1.63%; Klasse C: 1.13%)	1 125 432	1 983 643
Reglementarische Vergütungen an Depotbank (0.10%)	88 336	155 062
Sonstiger Aufwand	8 061	16 197
Teilübertrag von Aufwendungen auf realisierte Kursgewinne und -verluste ²	–	-113 548
Ausrichtung laufende Erträge bei der Rücknahme von Anteilscheinen	-19 255	-237 481
Total Aufwand	1 212 184	1 816 604
Nettoertrag	-577 881	-1 725 021
Realisierte Kapitalgewinne und -verluste aus Anlagen	7 066 652	48 203 172
Teilübertrag von Aufwendungen auf realisierte Kursgewinne und -verluste ²	–	-113 548
Total Realisierte Kapitalgewinne und -verluste	7 066 652	48 089 624
Realisierter Erfolg	6 488 771	46 364 603
Nicht realisierte Kapitalgewinne und -verluste	-9 508 374	25 758 365
Gesamterfolg	-3 019 603	72 122 968

Transaktionskosten

Der Fonds trägt sämtliche aus der Verwaltung des Vermögens erwachsenden Nebenkosten für den An- und Verkauf der Anlagen. Im Berichtszeitraum sind Transaktionskosten in der Höhe von CHF 472 517 entstanden.

1) Vertriebskommission Klassen A und B total 2016: CHF 128 588; 2017: CHF 87 955

2) Gemäss Kreisschreiben Nr. 24 der ESTV vom 1.1.2009

Aufstellung der Vermögenswerte per 30. Juni 2017

Titel	Währung	Bestand (in 1000 resp. Stück) per 30. 6. 2017	Käufe	Verkäufe	Kurs per 30. 6. 2017	Verkehrswert CHF	% des Gesamtfonds- vermögens
Effekten							
Aktien (an einer Börse gehandelt)						152 731 240	90.97
Gold Road Resources	AUD	3 300 000	3 300 000		0.670	1 624 161	0.97
Agnico Eagle Mines	CAD	100 000	160 000	150 000	58.480	4 312 220	2.57
Alamos Gold -A-	CAD	525 000	585 000	460 000	9.200	3 561 563	2.12
Atlantic Gold	CAD	400 000	400 000		1.570	463 077	0.28
B2Gold	CAD	1 700 000	1 700 000		3.650	4 575 466	2.73
Bear Creek Mining	CAD	580 900		569 100	2.100	899 527	0.54
Dalradian Resources	CAD	3 000 000	3 000 000		1.690	3 738 536	2.23
Endeavour Silver Corp	CAD	1 200 000	100 000		3.950	3 495 199	2.08
First Majestic Silver	CAD	550 000	250 000	220 000	10.760	4 363 837	2.60
Goldcorp	CAD	740 000	560 000	470 000	16.720	9 123 501	5.43
Great Panther	CAD	2 900 000	354 400	254 400	1.660	3 549 765	2.11
Guyana Goldfields	CAD	1 800 000	820 000	200 000	6.080	8 069 928	4.81
Lundin Gold	CAD	1 450 000	450 000		5.500	5 880 635	3.50
Mag Silver Corp	CAD	500 000	237 500		16.930	6 241 953	3.72
NewCastle Gold	CAD	1 700 000	1 700 000		0.900	1 128 197	0.67
Novagold Resources	CAD	500 000	500 000	300 000	5.880	2 167 908	1.29
OceanaGold Corp	CAD	2 200 000	750 000		3.910	6 342 975	3.78
Osisko Gold	CAD	225 000	95 000	200 000	15.850	2 629 695	1.57
Pan American Silver	CAD	470 000	95 000	50 000	21.810	7 558 699	4.50
Pretium Resources	CAD	400 000	400 000		12.460	3 675 121	2.19
Rupert Resources	CAD	1 301 000	1 301 000		1.150	1 103 237	0.66
Silver Standard Resources	CAD	420 000	100 000		12.590	3 899 138	2.32
Silvercorp Metals	CAD	2 000 000	600 000	700 000	4.150	6 120 285	3.65
TMAC Resources	CAD	210 000	210 000		14.520	2 248 430	1.34
Torex Gold Resources	CAD	270 000	70 000	100 000	24.730	4 923 585	2.93
Wheaton Precious Metals Corp	CAD	230 000	230 000		25.760	4 368 851	2.60
Centamin	GBP	1 200 000	2 000 000	800 000	1.548	2 310 761	1.38
Alio Gold	USD	485 000	485 000		4.510	2 094 715	1.25
Anglogold Ashanti -ADR-	USD	337 500	337 500		9.720	3 141 570	1.87
Coeur Mining	USD	740 000	200 000	60 000	8.580	6 080 310	3.62
Gold Fields ADR	USD	1 175 000	1 175 000		3.480	3 915 830	2.33
Hecla Mining Co	USD	600 000		900 000	5.100	2 930 409	1.75
Iamgold	USD	1 100 000	725 000	2 325 000	5.160	5 435 621	3.24
Kinross Gold	USD	900 000	900 000		4.070	3 507 871	2.09
Newmont Mining	USD	155 000	185 000	375 000	32.390	4 807 833	2.86
Randgold Res. -ADR-	USD	85 000	40 000	45 000	88.460	7 200 665	4.29
Royal Gold	USD	70 000	30 000	70 000	78.170	5 240 164	3.12
Total Anlagen						152 731 240	90.97
Total Derivate gemäss separater Aufstellung						-207 876	-0.12
Flüssige Mittel und übrige Aktiven						15 376 203	9.16
Gesamtfondsvermögen						167 899 567	100.00
Verbindlichkeiten						-124 647	
Total Nettofondsvermögen						167 774 920	
Umrechnungskurse							
CAD 1.0000 = CHF 0.7374	USD 1.0000 = CHF 0.9577	AUD 1.0000 = CHF 0.7346	GBP 1.0000 = CHF 1.2439				

Allfällige Differenzen bei den prozentualen Gewichtungen sind auf Rundungen zurückzuführen.

Aufstellung der Vermögenswerte per 30. Juni 2017

Vermögensstruktur

Aufteilung der Aktien nach Firmenklassifizierung	% Anteil am Gesamtfondsvermögen
Seniors	21.45
Intermediates	16.77
Juniors	1.90
Silberaktien	26.88
Explorers	16.67
Royalities	7.29
Total	90.97

Anlagen nach Bewertungskategorien

Die folgende Tabelle zeigt die Bewertungs-Hierarchie der Anlagen. Die Bewertung der Anlagen entspricht dabei dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf einer Anlage erzielt werden würde.

Anlageart	Betrag Total	Bewertung		
		bewertet zu Kursen, die an einem aktiven Markt bezahlt werden	bewertet aufgrund von am Markt beobachtbaren Parametern	bewertet aufgrund von nicht beobachtbaren Parametern (Bewertungsmodelle)
Aktien	152 731 240	152 731 240	-	-
Obligationen	-	-	-	-
Derivate	-207 876	-	-207 876	-
Total	152 523 364	152 731 240	-207 876	-

Allfällige Differenzen bei den prozentualen Gewichtungen sind auf Rundungen zurückzuführen.

Abgeschlossene Geschäfte während des Berichtszeitraumes

(Soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen)

Währung	Titel	Käufe	Verkäufe
Effekten			
Aktien			
CAD	Fortuna Silver Mines		745 000
CAD	Iamgold	200 000	200 000
CAD	Klondex Mines		325 000
CAD	New Gold		1 350 000
CAD	Premier Gold Mines		1 200 000
CAD	Sabina Gold & Silver		492 600
CAD	Semafo	500 000	1 550 000
CAD	Silver Wheaton		260 000
CAD	Tahoe Resources	85 000	420 000
USD	Barrick Gold	200 000	790 000
USD	Freeport-McMoRan	590 000	590 000
USD	Sibanye Gold -ADR-	860 000	1 260 000
Bezugsrechte			
USD	Sibanye Gold Anrechte	642 857	642 857

Käufe und Verkäufe umfassen die Transaktionen: Käufe, Verkäufe, Ausübung von Bezugs- und Optionsrechten, Konversionen, Namensänderungen, Titelaufteilungen, Überträge, Umtausch zwischen Gesellschaften, Gratistitel, Reversesplits, Stock- und Wahldividenden, Ausgang infolge Verfall, Auslosungen und Rückzahlungen.

Derivate unter Anwendung des Commitment-Ansatzes II

Gesamtengagement aus Derivaten

	betragsmässig in CHF	in % des Nettofondsvermögens
brutto	104 636 326	62.37
netto	-	0.00

Devisentermingeschäfte

Währung	Verfall	Betrag FW	Gegenwert Einstand CHF	Wert per 30. 6. 2017 CHF	Erfolg CHF
USD/CHF	7.7.2017	-40 000 000	38 725 600	-38 289 085	436 515
CAD/CHF	7.7.2017	-90 000 000	65 702 850	-66 347 241	-644 391
Erfolg Devisentermingeschäfte					-207 876

Identität der Vertragspartner bei OTC Derivat-Geschäften:

Devisentermingeschäfte: Bank J. Safra Sarasin AG, Basel (Depotbank)

Erläuterungen zum Halbjahresbericht vom 30. Juni 2017

1. Fonds-Performance

Der Fonds verzichtet gemäss Fondsvertrag auf einen Benchmark-Vergleich. Die historische Performance stellt keinen Indikator für die laufende oder zukünftige Performance dar. Die Performance-daten lassen die bei der Ausgabe und Rücknahme der Anteile erhobenen Kommissionen und Kosten unberücksichtigt.

2. Soft commission agreements

Für die Periode 1. Januar bis 30. Juni 2017 wurden keine «soft commission agreements» im Namen von LB(Swiss) Investment AG getätigt und keine soft commissions erhalten.

3. Grundsätze für die Bewertung sowie Berechnung des Nettoinventarwertes

Die Bewertung erfolgt gemäss §17 des Fondsvertrags.

§17 Berechnung des Nettoinventarwerts

1. Der Nettoinventarwert des Anlagefonds und der Anteil der einzelnen Klassen (Quoten) wird zum Verkehrswert auf Ende des Rechnungsjahres sowie für jeden Tag, an dem Anteile ausgegeben oder zurückgenommen werden, in Fondswährung berechnet. An Tagen, an welchen die Börsen der Hauptanlageländer des Anlagefonds geschlossen sind (z.B. Banken- und Börsenfeiertage), findet keine Berechnung des Fondsvermögens statt.
2. Kотиerte oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offenstehenden Markt gehandelte Anlagen sind mit den am Hauptmarkt bezahlten aktuellen Kursen zu bewerten. Andere Anlagen oder Anlagen, für die keine aktuellen Kurse verfügbar sind, sind mit dem Preis zu bewerten, der bei sorgfältigem Verkauf im Zeitpunkt der Schätzung wahrscheinlich erzielt würde. Die Fondsleitung wendet in diesem Fall zur Ermittlung des Verkehrswertes angemessene und in der Praxis anerkannte Bewertungsmodelle und -grundsätze an.
3. Offene kollektive Kapitalanlagen werden mit ihrem Rücknahmepreis bzw. Nettoinventarwert bewertet. Werden sie regelmässig an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt, so kann die Fondsleitung diese gemäss Ziff. 2 bewerten.
4. Der Wert von Geldmarktinstrumenten, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen geregelten, dem Publikum offen stehenden Markt gehandelt werden, wird wie folgt bestimmt: Der Bewertungspreis solcher Anlagen wird, ausgehend von Nettoerwerbspreis, unter Konstanthaltung der daraus berechneten Anlagerendite, sukzessiv dem Rückzahlungspreis angeglichen. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen wird die Bewertungsgrundlage der einzelnen Anlagen der neuen Markttrendite angepasst. Dabei wird bei fehlendem aktuellem Marktpreis in der Regel auf die Bewertung von Geld-

marktinstrumenten mit gleichen Merkmalen (Qualität und Sitz des Emittenten, Ausgabebewährung, Laufzeit) abgestellt.

5. Bankguthaben werden mit ihrem Forderungsbetrag plus aufgelaufene Zinsen bewertet. Bei wesentlichen Änderungen der Marktbedingungen oder der Bonität wird die Bewertungsgrundlage für Bankguthaben auf Zeit den neuen Verhältnissen angepasst.
6. Der Nettoinventarwert eines Anteils einer Klasse ergibt sich aus der der betreffenden Anteilsklasse am Verkehrswert des Fondsvermögens zukommenden Quote, vermindert um allfällige Verbindlichkeiten des Anlagefonds, die der betreffenden Anteilsklasse zugeteilt sind, dividiert durch die Anzahl der im Umlauf befindlichen Anteile der entsprechenden Klasse. Es wird auf 1 Rappen gerundet.
7. Die Quoten am Verkehrswert des Nettofondsvermögens (Fondsvermögen abzüglich der Verbindlichkeiten), welche den jeweiligen Anteilsklassen zuzurechnen sind, werden erstmals bei der Erstaussgabe mehrerer Anteilsklassen (wenn diese gleichzeitig erfolgt) oder der Erstaussgabe einer weiteren Anteilsklasse auf der Basis der dem Fonds für jede Anteilsklasse zufließenden Betreffnisse bestimmt. Die Quote wird bei folgenden Ereignissen jeweils neu berechnet:
 - a) bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen;
 - b) auf den Stichtag von Ausschüttungen, sofern (i) solche Ausschüttungen nur auf einzelnen Anteilsklassen (Ausschüttungsklassen) anfallen oder sofern (ii) die Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen oder sofern (iii) auf den Ausschüttungen der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten der Ausschüttung unterschiedliche Kommissions- oder Kostenbelastungen anfallen;
 - c) bei der Inventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Verbindlichkeiten (einschliesslich der fälligen oder aufgelaufenen Kosten und Kommissionen) an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Verbindlichkeiten der verschiedenen Anteilsklassen in Prozenten ihres jeweiligen Nettoinventarwertes unterschiedlich ausfallen, namentlich, wenn (i) für die verschiedenen Anteilsklassen unterschiedliche Kommissionssätze zur Anwendung gelangen oder wenn (ii) klassenspezifische Kostenbelastungen erfolgen;
 - d) bei der Inventarwertberechnung, im Rahmen der Zuweisung von Erträgen oder Kapitalerträgen an die verschiedenen Anteilsklassen, sofern die Erträge oder Kapitalerträge aus Transaktionen anfallen, die nur im Interesse einer Anteilsklasse oder im Interesse mehrerer Anteilsklassen, nicht jedoch proportional zu deren Quote am Nettofondsvermögen, getätigt wurden.